

ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



oktober 2022

MONATSSPRUCH OKTOBER 2022

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offenbarung 15,3



Liebe Leserin, lieber Leser,



es wird wohl das letzte Mal sein, dass ich für unseren Gemeindebrief diese kleine Andacht auf der ersten Seite schreibe. Ein wenig Wehmut ergreift mich. Denn mein Ruhestand bedeutet einen doppelten Abschied. Abschied von dieser Gemeinde St. Johannis. Abschied aber auch von einem beruflichen Leben. Vierzig Jahre, in denen ich viel Schönes, Ergreifendes, Berührendes, schlicht Menschliches erlebt habe. In die konzentrierten Augen eines kleinen Täuflings zu blicken, der den Segen empfängt. Kindergartenkinder am Übergang zur Schule, voller Stolz und Ernst-

haftigkeit über diesen Schritt. Junge Paare, die mir von ihrer Liebe zueinander erzählten. Oder die Geschichten von Nähe, Geborgenheit ebenso wie die von Versäumnissen und Versagen, die bei einem Todesfall glücklich machten oder eine offene Wunde zurückließen.

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöp-

fung. Ja, ich kann im Rückblick gut einstimmen in das Lob Gottes aus dem letzten Buch der Bibel. Die Offenbarung, wie dieses Buch überschrieben ist, berichtet von den Visionen von Johannes. Visionen vom Ende der Zeiten, in faszinierenden, aber auch in befremdlichen, grausamen, alpträumenhaften Bildern. Von grässlichen Tieren, von Vernichtung und Krieg, von einer Sonne, die sich verfinstert, einer Erde, die wankt und bebt, ist die Rede.

Johannes sitzt im Gefängnis auf der Insel Patmos. Sein Verbrechen ist es Christ zu sein. Wer sich weigert, den rö-

mischen Kaiser als Gott zu verehren, wird verfolgt und muss um sein Leben fürchten. Nichts hat sich geändert, seitdem, so scheint mir. Genauso handhaben es autokratische Herrscher bis heute. In Russland z.B. oder in der Türkei. Wer Kritik äußert wird weggesperrt.

Johannes auf der Insel Patmos will seinem Glauben treu bleiben. Er will andere stärken ebenfalls durchzuhalten. Wenn Christus wiederkommen wird, wird er über all seine Gegner siegen. Und dann beschreibt er in feinfühligem Worten, was einmal kommen wird. Es wird keine Tränen mehr geben, kein Wehklagen, kein Leid, keinen Tod mehr.

Ich muss gestehen, mit den apokalyptischen Vorstellungen der Offenbarung konnte ich nie viel anfangen. Sie blieben mir fremd. Aber dieser Trost, den ich an jedem Grab vorlese, der berührt mich. Dass sich in unserem Leben etwas verwandelt. Dass durch Abschiede, dass durch Krisen hindurch neue Farben in unser Leben gemalt werden. Daran möchte ich festhalten.

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Pfarrer Gotthard Münsterlein



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannes
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 751770, Fax. 7568563
Email: Pfarramt.stjohannis.fue@elkb.de

- **Büro:** Heike Reim, Dina Zöbl
Montag-Freitag, 9.00-12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag und Donnerstag,
15.00-17.00Uhr
- **Bankverbindung:** Sparkasse Fürth
IBAN: DE38 7625 0000 0380 0904 64
BIC: BYLADEM1SFU
- **Pfarrer Gotthard Münderlein**
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 7566711
Email: gotthard.muenderlein@elkb.de
- **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**
Dietmar Helm, Tel. 753141
- **Kindergarten Burgfarrnbach**
Würzburger Str. 451, Tel. 753805
Leitung: Fritzi Fronczek
- **Kindergarten Unterfarrnbach**
Mühlalstraße 122, Tel. 72303790
Leitung: Anna Hußenether
- **Kinderkrippe**
Irisweg 1a, Tel. 97794340
Leitung: Ulrike Hopf
- **Jugendausschuss**
Alexandra Eichler, Tel. 01734 191521
- **Chor St. Johannes**
Monika Grätz, Tel. 7568494
- **Posaunenchor**
Katrin Marquardt, Tel. 7593309
- **Krankenschwester**
über Diakoniestation Fürth,
Tel. 772069
- **Organistin / Junge Kantorei**
Doris Habermann, Tel. 7568170
- **Mesner, Vladimir Gembel**
Regelsbacher Str. 5, Tel. 751770
- **Friedhof, Lars Lindemann**
Oberfarrnbacher Str. 14,
Tel. 01573 2707525

Impressum – Ausgabe 10/2022

Herausgeber:
Evang. Pfarramt St. Johannes
Redaktion: St. Johannes
Verantw.: T. und W. Kornhaas
Titelgraphik: Kaltenbacher
Fotos / Bilder: Gemeindebrief Druckerei,
Archiv, Kornhaas, Posaunenchor, Schindelin
Druck: Novadruk, Nürnberg
Auflage: 2600

Liebe Gemeindeglieder,

das Lachen der Kirchweihburschen klingt mir noch in den Ohren, als ich vor drei Jahren im Kirchweihgottesdienst in die Rolle Johannes des Täuflers schlüpfte. Er ist der Namenspatron unserer Kirche St. Johannes und unserer Kirchengemeinde Fürth-St. Johannes. Dieser asketisch lebende Mann, zur Buße und Umkehr aufrufend. Die Kirchweihburschen kannten mich. So wie Johannes hätte ich nie sein können. Mich bewegen andere Bilder von Gemeinde. Fröhlichkeit und Festlichkeit. Zusammenspiel vielerlei Talente. Eine Hochzeit zu Kana hat mich schon immer fasziniert. Aber genauso hilfreich finde ich die Gesten und Worte, mit den Jesus Menschen aufrichtete, ihnen einen Blick für das Leben zurückgab.

Nach fast acht Jahren verabschiede ich mich. Ich sage Ihnen, den Mitgliedern „meiner“ Gemeinde auf Wiedersehen. Ich verabschiede mich auch von einem vierzigjährigen Berufsleben. In vier Gemeinden war ich tätig. Burgfarrnbach wurde zu einem wunderbaren Abschluss. Kaum je bin ich so liebe- und erwartungsvoll empfangen worden wie hier. Der Stapel Holz zum Heizen einer kalten Wohnung, den der damalige Kirchenvorstand mir zum Einzug schenkte, mag die Wärme symbolisieren, die mir und meiner Frau entgegengebracht wurde. Der große Vorschuss an Vertrauen in meine Arbeit hat mich stets neu überrascht und gewärmt. Die Eigenständigkeit und große Verantwortungsbereitschaft vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schätzte ich als wertvolles Pfund, mit dem unsere Gemeinde wuchern kann. Freude hatte ich an den vielen Gottesdiensten, oft begleitet von Kirchen- und Posaunenchor, den Begegnungen bei Besuchen, bei Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Besonders der Minigottesdienst zusammen mit mei-

ner Frau ist mir ans Herz gewachsen. Wenn die Kleinen voller Freude oder mit offenem Mund „Hallelu“ sangen.

Dass ich hier in Burgfarrnbach ein so offenes, unaufgeregtes und entspanntes Miteinander mit unserer katholischen Schwestergemeinde erfuhr, hätte ich mir niemals vorstellen können. Ein wunderbares Geschenk und gleichzeitig ein Auftrag

für die Zukunft. Nur gemeinsam werden wir als Kirche künftig wahrgenommen werden.

Sicherlich hat sich manches in den Jahren nicht erfüllt, was ich gerne gemacht oder mir vorgestellt hatte. Sicherlich bin ich auch manches schuldig geblieben an Zuwendung oder Aufmerksamkeit. Die Verwaltungsarbeit für Kindergärten und Friedhof

hat viel Zeit und Kraft in Anspruch genommen. Dafür ist Gemeindegliederarbeit oft zu kurz gekommen. Mit dem Kirchenvorstand zusammen haben wir versucht, meinem Nachfolger an dieser Stelle die Arbeit zu erleichtern.

Ein Abschied tut weh. Er lässt noch einmal in Erinnerung kommen, was wir Gutes miteinander erlebt haben. Ich hinterlasse Menschen, die mir ans Herz gewachsen sind; eine Kirche, in der ich mich mehr als wohlfühlte, einen Gemeindegliederraum, dessen Fertigstellung ich nicht mehr im Amt erlebe. Voller Dankbarkeit blicke ich auf die Jahre in Burgfarrnbach zurück. Danke für die Wertschätzung, die ich erfahren habe und für alles Verständnis für meine berufliche Verantwortung.

Meinen Abschied feiern wir am Sonntag, den 23. Oktober, mit einem Festgottesdienst.

Herzlichst Ihr Pfarrer

Gotthard Münderlein



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Um Himmels willen!

Posaunenchor Unterfarrnbach beim Landesposaunentag in Nürnberg

Dieser Ausspruch verheißt normalerweise nichts Gutes. In diesem Fall ist das anders.

„Um Himmels willen“ – so lautete das Motto des Landesposaunentages in Nürnberg.

Für alle, die sich darunter nichts vorstellen können: Stellen Sie sich den Hauptmarkt in Nürnberg vor. Voller Menschen. Jeder (oder zumindest fast jeder dieser

Menschen) hat ein Blechblasinstrument in der Hand. Und dann musizieren diese vielen Menschen (laut Verband waren es ca. 2800 Bläser und Bläserinnen) gemeinsam.

Nicht nur das am Freitag und Samstag Nachmittag gab es an mehreren Orten in der Nürnberger Innenstadt Standkonzerte verschiedenster Gruppen. Nürnberg erklang und war voller Musik. So ein großartiges und einmaliges Ereignis direkt vor der Haustür, – da wollten wir dabei sein!

Es war wirklich ein besonderes Erlebnis. Teil eines riesigen Bläserchores zu sein, der mit Gottes Lob (fast) die ganze Stadt erschallen lässt. Es lässt sich mit Worten nur schwer beschrei-



ben. Eines hatten wir vor allem beim Blasen in der großen Bläsergruppe immer wieder: Gänsehaut. Vor allem bei der Abendserenade am Samstagabend und beim Gottesdienst am Sonntag Mittag. Nicht nur wir Bläser und Bläserinnen waren begeistert und berührt, auch für die teilnehmenden Angehörigen und Gäste war dieses Wochenende ein Erlebnis, das in besonderer Erinnerung bleibt.

Marion Haupt

Neu in St. Johannis

Nachfolger Pfarrer Münsterlein steht fest

Lange haben sich die Verhandlungen über die Nachfolge von Pfarrer Münsterlein hingezogen. Jetzt hat die Bayerische Landeskirche endlich grünes Licht geben.

Der Kirchenvorstand wählte Pfarrer Ulf Stoischek aus der Braunschweigischen Landeskirche zum neuen Pfarrer für die 1. Pfarrstelle in St. Johannis.

Pfarrer Stoischek wird am 1. November sein neues Amt antreten und am Sonntag, 6. November, von Dekan Sichelstiel in einem festlichen Gottesdienst eingeführt. Damit erfolgt die Übergabe ohne Vakanz nahtlos.

Dem neuen Pfarrer herzlichen Glückwunsch und ein segensreiches Wirken.

Pfarrer Gotthard Münsterlein

Harfenklänge in der Kirche

Harfenkonzert zum Abschied von Pfarrer Münsterlein

Pfarrer Münsterlein wünschte sich anstelle von Geschenken zum Abschied vom Kirchenvorstand ein Harfenkonzert mit Anne Kox-Schindelin.

Anne Kox-Schindelin, diplomierte Konzertharfenistin, ist eine unglaublich aussergewöhnliche und ausgesprochen vielseitige Musikerin, die ihr Instrument wie ein kleines Orchester sieht – von zarten, harfentypischen Sphärenklängen bis zum klangvollen Tutti, das sie facettenreich den 47 Saiten ihrer Harfe entlockt. Ihre Kreativität zeigt sich dabei besonders in ihren Arrangements und Eigenkompositionen.

Mit ihrer Harfe führt sie uns mit den Klängen und Melodien in unserer Fantasie wie auf einem fliegenden Teppich an die unterschiedlichsten Plätze der Erde. Da scheint es keine Grenzen zu geben. Es erklingen alte und neue, moderne und bekannte Melodien. Lassen Sie sich überraschen.



Das Konzert findet am Freitag, 14. Oktober, um 19.00 Uhr in der Kirche St. Johannis statt. Der Eintritt ist frei.



ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF

Gottesdienste

Erntedank 2. Oktober

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Münderlein) mit dem Kindergarten Burgfarrnbach anschließend lädt die Pfadfindergruppe „Ritter von Külsheim“ die Gottesdienstbesucher zu einem Erntedankessen ein.

17. Sonntag nach Trinitatis, 9. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (Häfner)

18. Sonntag nach Trinitatis, 16. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (Münderlein)

19. Sonntag nach Trinitatis, 23. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung
Pfarrer Münderlein

20. Sonntag nach Trinitatis, 30. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (Häfner)

Drittletzter So. d. Kirchenjahres, 6. November
9.30 Uhr Gottesdienst Einführung
Pfarrer Stoischek

Atzenhof, Gottesdienst im Bürgerhaus
Sonntag, 9. Oktober, 10.45 Uhr (Münderlein)

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste in den Altenheimen

11. Oktober- Evang. Gottesdienst
18. und 25. Oktober - Kath. Gottesdienst
16.00 Uhr im Fritz-Rupprecht-Heim
16.45 Uhr im Wohnstift Käthe Loewenthal



Freitag, 7. Oktober,
19.00 Uhr, St. Johannes



MiniGottesdienst

der kindgerechte Gottesdienst für Familien mit Kindern von 0-6 Jahren
Sonntag, 9. Oktober, 11.00 Uhr
mit Doris Habermann und Luise Denzler



Konfi 3 Geheimnisgräber

treffen sich am:
Samstag, 15. Oktober um
13.30 bis 17.00 Uhr im Hauptquartier
(Mesnerhaus)



Kirche Kunterbunt

eine neue Art von Kirche, für junge Familien mit 5- bis 12-jährigen Kindern, aber auch für Großeltern, Paten, ...

Samstag, 22. Oktober, 13.30 - 15.30 Uhr, rund um die Kirche St. Johannis, mit gemeinsamen Friedensmahl

Veranstaltungen, Sonstiges

Seniorenfahrt

Donnerstag, 20. Oktober: „Karpfenfahrt“
Besichtigung der Kirche und des Heimatmuseums in Markt Erlbach.
Mittagessen in Linden. Am Nachmittag Führung durch den „Garten der Hoffnung“ und Kaffee und Kuchen bei der Diakoniegemeinschaft Puschendorf.

Abfahrt: 9.00 Uhr Haltestelle Regelsbacher Str.
9.05 Uhr Moosweg-Ecke Farnstr.

Anmeldung: Donnerstag, 6. Oktober ab 8 Uhr
telefonisch im Pfarramt: Tel. 751770



Harfenkonzert

zum Abschied Pfarrer Münderlein
Anne Kox-Schindelin möchte uns mit den Klängen ihrer Harfe in unserer Phantasie an die unterschiedlichsten Plätze der Erde entführen.
Freitag, 14. Oktober um 19.00 Uhr in der Kirche St. Johannes. Der Eintritt ist frei.

Kreise und Gruppen

Bitte beachten!

Die Termine der Gruppen und Kreise können sich coronabedingt kurzfristig ändern.
Bitte Aushang und Abkündigung beachten!

Frauenkreis Burgfarrnbach

Dienstag, 25. Oktober, 14.00 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19 (Nebengebäude des alten Schulhauses)
Thema: Holunderzauber
Ref.: Frau Irmgard Mitsam

Frauenzeit Unterfarrnbach

Genauere Infos bei Elisabeth Vogel,
Tel. 7905405, erfragen.

Tanzkreis

montags, 14.00 - 16.00 Uhr, in St. Marien
Leitung: Fr. Dudek, Tel. 691908

Senioren-gymnastik

montags, 10.00 - 10.45 Uhr, in den Räumen der Rotkreuz-Bereitschaft in der Lehenstraße 19 (Nebengebäude des alten Schulhauses)

Nordic-Walking-Gruppe

freitags, 9.00 Uhr, im Fürther Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz Regelsbacher Str.
Leitung: Klaus (Klaro) Rodewald, Tel. 751684

Junge Kantorei

freitags: 15.00 - 15.45 Uhr, ab 5 Jahre bis 2. Klasse
16.00 - 16.45 Uhr, ab 3. Klasse

Genauere Infos bei Frau Habermann,
Tel. 7568170, erfragen.

Keine Proben während der Schulferien!

Chor St. Johannes

mittwochs, 20.00 Uhr, nur in Absprache mit
Monika Grätz, Tel. 7568494.

Keine Proben während der Schulferien!

Posaunenchor

donnerstags, 20.00 Uhr
Leitung: Katrin Marquardt, Tel. 7593309

Kindergruppen Burgfarrnbach

für Kinder der 1. - 4. Klasse
Montag 16.00 - 17.30 Uhr im Mesnerhaus
Genauere Infos bei Alexandra Eichler,
Tel. 01734 191521, erfragen.
Kein Treffen während der Schulferien!

Pfadfindergruppe "Ritter von Külsheim"

im Mesnerhaus für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren
montags, 17.30 - 19.00 Uhr
dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr
Leitung: Melanie Herzog-Gebattel,
Tel. 0170 8186464
melanie@christliche-pfadfinderschaft-burgfarrnbach.de
Kein Treffen während der Schulferien!

Landeskirchliche Gemeinschaft

in St. Marien
Genauere Infos bei Fam. Stich, Tel. 755048,
erfragen.

Gesucht!

Wir suchen jemanden, der unseren Monatsgruß in Unterfarrnbach in der Mühlalstr. 116-180 (gerade Nummern) und 103-107 (ungerade Nummern), insgesamt handelt es sich um 30 Stück, ab Oktober austrägt.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt persönlich oder telefonisch unter Tel. 751770. Vielen Dank!